

BERICHT

KSK Brunn/Gebirge II versus AK Nord Wien

Der Samstag, 16.2., erlebte den Start der Mannschaftsmeisterschaft in der Teamliga 3 von Wien und Niederösterreich in deren Rahmen das Team des AK Nord Wien gegen die zweite Mannschaft des KSK Brunn/Gebirge in Brunn/Gebirge zu Gast sein durfte.

Der AK Nord Wien „verteilte“ dann noch vor Beginn des Wettkampfes ein „Gastgeschenk“. Aufgrund eines Missverständnisses erschien Petrik Harald fünf Minuten zu spät zur Abwaage was dazu führte, dass unser Team mit nur vier Startern zur Hantel trat!

Erfreulicherweise ließ sich aber keiner unserer verbliebenen Starter von diesem Missgeschick beeinflussen! Das zeigte Payha Dominik gleich einmal eindrucksvoll vor. Auf 103,4 kg erstarkt und auch mit einem „murrenden“ Kreuz „gesegnet“ begann er einmal vorsichtig mit guten 73 kg das Reißen.

Eine Steigerung um sieben Kilogramm stellte keine besondere Herausforderung für Dominik dar, denn diese 80 kg folgen förmlich in den Brunner Nachmittagshimmel. Die Situation verlangte nun förmlich eine neue persönliche Bestleistung und weder Dominik noch seine Betreuung widersetzte sich diesem Verlangen.

Der Erfolg gaben allen Recht, denn 85 kg gelangten gültig in das Protokoll – bravo Dominik! Dermaßen motiviert begann er aber dennoch das Stoßen recht vorsichtig mit guten 90 kg.

Ob der leichten Ausführung steigerte man dann gleich einmal um satte 10 (in Worten: Zehn) Kilo. Doch auch diese Last feuerte Dominik mit seiner Standstoßtechnik in Richtung Hallendecke. Wiederum verlangte die Situation nach etwas „Besonderem“. Nämlich einer neuen persönlichen Bestleistung von 105 kg! An diesem Nachmittag in Brunn/Gebirge schien Dominik kein Gewicht zu schwer zu sein, denn er absolvierte auch diesen Zugang gültig.

Mit sechs gültigen Versuchen und einem Zweikampfgewicht von 190 kg konnte er somit 208,18 Sinclairpunkte und somit mit einer gewaltigen Steigerung neue persönliche Bestleistungen im Reißen, Stoßen, Zweikampf und Sinclair erzielen – Respekt Hr. Payha!

Schaipow Ibragim startete mit guten 75 kg relativ „vorsichtig“ in seinen Wettkampf. 80 kg, im zweiten Versuch, fanden ebenso wie der erste Zugang die Anerkennung des Kampfgerichts. Lediglich der letzte Zugang bei 83 kg wollte nicht gelingen. Es sollte der einzige Fehlversuch unserer Athleten in dieser Teilübung bleiben!

Beim Stoßen zeigte sich Ibragim dann jedoch souverän. 90 kg, 95 kg und schließlich 100 kg lauteten hier die gültigen Marken seiner Versuche. Mit fünf gültigen Zugängen erreichte er eine Zweikampfleistung von 180 kg was schließlich 234,41 Sinclairpunkte ergab. Eine solide Leistung – bravo Ibragim!

Fessl Patrick befindet sich seit geraumer Zeit auf den Weg zurück zu gewohnter Stärke. Trotzdem begann er seinen Wettkampf vorsichtig mit gültigen 90 kg im ersten Reißversuch. Darauf folgte eine typische „Patrick-Steigerung“ – nämlich zehn Kilo. Dieser „berühmte Kilo“ (100 kg) stellten kein wirkliches Hindernis für den Hrn. Fessl dar. Schließlich folgten noch 105 kg gültig in das Protokoll!

Auch ins Stoßen stieg Patrick „gemäßigt“ ein. So fanden 115 kg einmal gültig ihren Weg in das Protokoll. Es folgte ein „typischer Fessl“, nämlich eine erneute Steigerung um zehn Kilo. Souveräne 125 kg flogen in Richtung Hallendecke! Im letzten Versuch sollten es 130 kg sein. Einem schweren, jedoch ziemlich sicheren Umsatz, folgte ein unkonzentrierter oder ein nicht ganz selbstsicherer Stoß.

Aber den letzten Versuch am Limit zu vergeben – ja, das kann passieren. Mit 230 kg im Zweikampf erreichte Patrick somit 254,29 Sinclairpunkte und zeigte eine solide, kämpferische Leistung!

Wie schon in den letzten Wettkämpfen der vergangenen Saison war unser stärkster Athlet eine Athletin – Kleppig Vanessa! Nach zwei guten ersten Versuchen auf 55 kg bzw. 58 kg verlangte man 61 kg. Mit einem entschlossenen Versuch gelang es Vanessa, die 58,3 kg auf die Waage brachte, dieses Gewicht in die Hochstrecke zu bringen! Das war der krönende Abschluss einer fulminanten Reißserie und man durfte auf eine ebensolche in der zweiten Teilübung hoffen.

Doch der erste Zugang, bei 73 kg, ging leider verloren. Die Ausbesserung klappte und nun wollte es Vanessa wissen. Sie steigerte auf 80 kg! Schließlich konnte sie diese Last im Training schon bewältigen. Doch Training und Wettkampf sind zwei paar Schuhe und so ging dieser Versuch leider – noch – verloren.

Dennoch zeigte Vanessa eine tadellose Leistung mit 134 kg im Zweikampf und 276,68 Punkten Sinclairleistung – bravo Vanessa!

So erreichten unsere Sportler unter der umsichtigen Leitung unseres Obmanns, Dolezal Otto, zu viert 973,56 Sinclairpunkte! Trotzdem ging dieser Vergleich mit 0:3 verloren. Gratulation an die zweite Mannschaft des KSK Brunn/Gebirge zu diesem Sieg.

Trotzdem muss man sich fragen wie dieser Vergleich ausgegangen wäre, wären wir in voller Stärke angetreten, wenn man schon zu viert fast tausend Punkte zu erreichen im Stande ist!

Nur nebenbei sei erwähnt, dass alle Leistungen neue Vereinsbestleistungen darstellen – bravo an alle Beteiligten!